

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (Stand Januar 2025)

## 1. Grundlegende Bestimmungen

- 1.1. Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für Verträge, die Sie mit uns als Anbieter fotOrwisch.de, Inh. Jörg Kalkowski, 63322 Rödermark (nachfolgend fotOrwisch.de genannt) schließen. Soweit nicht anders vereinbart, wird der Einbeziehung gegebenenfalls von Ihnen verwendeter eigener Bedingungen widersprochen.
- 1.2. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden AGB genannt) gelten gegenüber Verbrauchern gem. § 13 BGB und Unternehmen im Sinne des §14 BGB für die Erbringung von Dienstleistungen durch fotOrwisch.de
- 1.3. Mit Auftragserteilung erkennt der Kunde die Geltung dieser Geschäftsbedingungen für die Geschäftsbeziehung zwischen den Parteien an.  
Die AGB gelten auch für alle nachfolgenden Aufträge des Kunden, ohne dass eine nochmalige ausdrückliche Einbeziehung dieser AGB erforderlich ist.
- 1.4. Abweichende AGB des Kunden haben nur Gültigkeit, soweit sie von fotOrwisch.de ausdrücklich schriftlich anerkannt sind. Dies gilt auch, wenn durch fotOrwisch.de den AGB oder Lieferbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widersprochen wird oder Leistungen vorbehaltlos erbracht werden.
- 1.5. Sämtliche von diesen AGB abweichenden Regelungen bedürfen im Einzelfall einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung der Parteien. Soweit der Kunde Verbraucher ist, genügt, abweichend von dem Vorstehenden, für Anzeigen oder Erklärungen die durch den Kunden gegenüber fotOrwisch.de oder Dritten abzugeben sind, die Textform.
- 1.6. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung eines Fotoshootings oder einer anderen Dienstleistung. Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt.

## 2. Vertragsschluss und Vertragsgegenstand

- 2.1. „Lichtbilder“ im Sinne dieser AGB sind alle vom Fotografen hergestellten Produkte, gleich in welcher technischen Form oder in welchem Medium sie erstellt wurden oder vorliegen (z.B. ausgedruckte Bilder, Negative, Daten, digitale Bilder und Alben, Fotobücher, Videos etc.)
- 2.2. Ein Vertrag zwischen dem Kunden und fotOrwisch.de kommt durch die Annahme eines schriftlichen oder mündlichen Angebots von fotOrwisch.de oder durch den Kauf im Ladengeschäft zustande.
  - 2.2.1. **Angebote:** Schriftliche Angebote haben eine Gültigkeitsdauer von 4 Wochen, sofern keine abweichende Frist angegeben ist. Nach Ablauf dieser Frist können Preise und Konditionen angepasst werden.
  - 2.2.2. Preisauszeichnungen: Die in unserem Ladengeschäft ausgezeichneten Preise sind freibleibend und unverbindlich, bis der Kauf abgeschlossen ist.
  - 2.2.3. Preise und Anpassungen  
Änderungen der Preise, sowohl bei Angeboten als auch bei Preisauszeichnungen, behalten wir uns vor, wenn unvorhersehbare Umstände (z. B. Preissteigerungen bei Material oder Änderungen gesetzlicher Vorgaben) dies erforderlich machen.

- 2.3. Mit der Beauftragung akzeptiert der Kunde die darin enthaltenen Konditionen und die Geltung dieser Geschäftsbedingungen. Die Annahme kann auch per E-Mail, mündlich oder fernmündlich erfolgen.
- 2.4. Gegenstand der Beauftragung von fotOrwisch.de durch einen Kunden kann beispielsweise die Begleitung einer Hochzeit oder Veranstaltung (Familienfeiern, Konzert, etc.), ein Portrait-Fotoshooting, ein Schwangerschafts- oder Newborn-Fotoshooting, Fotografen-Seminare bzw. Workshops, Business-Fotos, Foto-Restaurations, Herstellung von Fotoabzügen usw. sein.

### **3. Gutscheine**

- 3.1. Der Kunde kann bei fotOrwisch.de Gutscheine erwerben. Mit dem Gutschein erwirbt der Käufer ein Guthaben für Dienstleistungen von fotOrwisch.de. Die Gutscheine können von jedem verwendet werden, der den Gutschein vorlegt. Eine Barauszahlung ist grundsätzlich ausgeschlossen.
- 3.2. Die Gültigkeit der Gutscheine ist auf 3 Jahre zeitlich nach Ausgabe begrenzt.

### **4. Modalitäten der Leistungserbringung – Fotoshooting/-produktionen und Begleitung von Veranstaltungen**

- 4.1. Bei umfangreicheren Aufnahmen bzw. Produktionen wird zuvor der Ablauf zwischen den beiden Parteien grob festgelegt. Hat der Kunde bestimmte Wünsche, sind diese gegenüber fotOrwisch.de zu äußern.
- 4.2. Sofern das Shooting nicht im Studio von fotOrwisch.de stattfindet, hat der Kunde dafür zu sorgen, dass am Tag des vereinbarten Fotoshootings die gewählte Lokalität/ Ort auch genutzt werden kann und dort fotografiert/ gefilmt werden darf. Der Kunde hat sich um eine entsprechende Einwilligung des Eigentümers zu kümmern, es sei denn es wurde etwas anderes schriftlich zwischen den Parteien vereinbart.
- 4.3. Für den Fall, dass fotOrwisch.de einen Kostenvoranschlag erstellt, ist zu beachten, dass es sich dabei um eine unverbindliche Kostenschätzung handelt, die aufgrund der Informationen und Wünsche des Kunden erstellt wurde. Erst nach Ablauf des Fotoshootings kann der tatsächlich angefallene Aufwand bestimmt und berechnet werden.
- 4.4. Die Aufnahmen, die dem Kunden nach der Fotoproduktion gezeigt werden, werden von fotOrwisch.de ausgesucht. Eine individuelle Vereinbarung, die von diesem Grundsatz abweicht, ist möglich.

### **5. Überlassung von Lichtbildern zur Ansicht – Reklamationsfrist**

- 5.1. Bei sämtlichem Bildmaterial handelt es sich um urheberrechtlich geschützte Lichtbildwerke gem. § 2 Abs. 1 Ziffer 5 UrhG.
- 5.2. Das Bildmaterial steht im Eigentum von fotOrwisch.de. Dem Kunden ist es untersagt, das Ansichtsmaterial zu nutzen und an Dritte weiterzugeben.
- 5.3. Der Kunde sucht aus den übergebenen oder digital zur Verfügung gestellten Bildern, diejenigen aus, die er käuflich erwerben möchte. Der Kunde soll die Bildauswahl innerhalb von 14 Tagen nach Zugang treffen. Diese Frist gilt ebenso für eine Reklamation. Nach Ablauf dieser Frist gilt das Bildmaterial als vertrags- und ordnungsgemäß zugegangen. Der vereinbarte Kaufpreis wird dann für sämtliche Bilder fällig.

- 5.4. Eine Reklamation, welche die technische Umsetzung oder die künstlerische Gestaltung betrifft, ist ausgeschlossen.
- 5.5. Analoges Bildmaterial ist nach der Nutzung unverzüglich, spätestens nach 1 Monat, zurückzusenden. Alternativ können die Bilder durch den Kunden bei fotOrwisch.de erworben werden. Die Rücksendung muss versichert erfolgen. Die Gefahr des Verlusts oder der Beschädigung der Bilder trägt der Kunde bis zum Eingang bei fotOrwisch.de.
- 5.6. Digitale Bilddaten, die nur zur Ansicht durch fotOrwisch.de zur Verfügung gestellt werden und die der Kunde nicht erwerben möchte, müssen nach Ablauf der 14-tägigen-Frist (4.3) gelöscht werden bzw. der Datenträger muss vernichtet werden. Alternativ kann der Nutzungszeitraum gegen Zahlung einer entsprechenden Lizenzgebühr verlängert werden.

## **6. Übergabe von Dokumenten**

- 6.1. fotOrwisch.de behält sich sämtliche Rechte an den im Rahmen einer Auftragsabwicklung an den Kunden übergebenen Dokumenten vor.
- 6.2. fotOrwisch.de ist nicht gehindert, diese Leistungen Dritten anzubieten oder für eigene Zwecke zu verwenden. Der Kunde ist nicht berechtigt, derartige Leistungen gleich in welcher Form, zu nutzen, zu bearbeiten, oder als Grundlage zur Herstellung eigenen Materials zu nutzen. Falls und soweit es nicht zu einer Auftragserteilung kommt, ist der Kunde verpflichtet, sämtliche seitens fotOrwisch.de vorgelegte Präsentationsunterlagen unverzüglich zurückzugeben bzw. von vorhandenen Datenträgern zu löschen.
- 6.3. Eine unbefugte Weitergabe von Dokumenten an Dritte, deren Veröffentlichung, Verbreitung, Vervielfältigung oder sonstige Nutzung durch den Kunden oder von ihm beauftragter Dritter, verpflichtet den Kunden, unbeschadet sonstiger Ansprüche von fotOrwisch.de, zur Zahlung des für die betreffenden Unterlagen vorgesehenen Honorars.

## **7. Verschiebungen und Stornierung von durch den Kunden verbindlich gebuchten Terminen**

Sobald der Kunde eine Terminbestätigung von fotOrwisch.de erhalten hat, hält sich fotOrwisch.de diesen Termin für den Kunden frei. fotOrwisch.de kann für diese Zeit bzw. diesen Tag daher keine weiteren Angebote annehmen. Nichteinhaltung von Terminen stellen einen wirtschaftlichen Schaden dar, der zu vergüten ist.

- 7.1. Shootings mit einer geplanten Dauer bis zu 90 Minuten
  - 7.1.1. Kunden sollten pünktlich zu dem vereinbarten Termin am vereinbarten Shooting-Ort eintreffen. Verspätet sich der Kunde, so wird diese Zeit von der Aufnahmedauer abgezogen. Es obliegt fotOrwisch.de, davon im Einzelfall abzuweichen.
  - 7.1.2. Sollte ein gebuchter Termin (ganz gleich über welches Medium er gebucht wurde) nicht wahrgenommen werden können, muss dieser mindestens 24 Stunden vorher gegenüber fotOrwisch.de abgesagt werden. Die Absage kann auch (fern-) mündlich erfolgen. Erfolgt eine verspätete oder keine Absage, wird die (Grund-) Vergütung für die gebuchte Leistung sowie die doppelte Anfahrtspauschale (bei Terminen außerhalb des Studios) fällig.
- 7.2. Begleitung von Veranstaltungen und Fotoproduktionen mit einer geplanten Dauer von über 90 Minuten
  - 7.2.1. Für diese Termine wird – sofern im Angebot nicht ausdrücklich davon abgewichen wurde - eine Reservierungsgebühr von 30% des Gesamtbetrages (Entgelte für Fotoshooting und Nutzungsgebühr) fällig.

- 7.2.2. Die Rechnung über diesen Betrag erhält der Kunde im Anschluss an die Bestätigungs-E-Mail von fotOrwisch.de. Die Reservierungsgebühr wird bei einer Stornierung des Auftrages von fotOrwisch.de einbehalten.
- 7.2.3. Die Stornierung des Fotoshootings ist bis zu 21 Tage vor dem vereinbarten Termin ohne weitere Kosten möglich. Die Reservierungsgebühr wird einbehalten.
- 7.2.4. Bei einer Stornierung ab 20 Tage vor vereinbartem Termin werden 50 % des vereinbarten Honorars fällig.
- 7.2.5. Bei einer Stornierung 14 Tage vor dem vereinbarten Termin wird der gesamte Betrag fällig.
- 7.2.6. Bucht der Kunde zu einem späteren Zeitpunkt – innerhalb eines Kalenderjahres ein gleichwertiges Begleitpaket bzw. Fotoshooting, werden die 20% der gezahlten Stornierungsgebühren darauf angerechnet.
- 7.3. Wird das Fotoshooting bzw. die Veranstaltungsbegleitung durch den Kunden, gleich aus welchem Grund, abgebrochen, ist das vollständige Honorar (Fotoshooting-Gebühr und Nutzungsgebühr für die erstellten Bilder) fällig.

## **8. Absage durch fotOrwisch.de - Änderungen im Fotoshooting-Ablauf**

- 8.1. Kann fotOrwisch.de aufgrund von höherer Gewalt, Unfall und Krankheit den Auftrag nicht ausführen oder Bilder nicht zu einer zuvor angegebenen Frist liefern, verzichtet der Kunde auf Schadensersatzforderungen.
- 8.2. fotOrwisch.de wird sich bemühen, einen Ersatzfotografen zu suchen. Sollte der Ersatzfotograf höhere Kosten verursachen sind diese von dem Kunden zu tragen. Für den Fall, dass der Ersatzfotograf, nach Annahme des Auftrages seinerseits absagt, haftet fotOrwisch.de nicht.
- 8.3. Unwesentliche Änderungen im Fotoshooting-Ablauf oder eine zumutbare Verlegung des Fotoshooting-Ortes berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Muss ein Fotoshooting abgesagt werden, erstattet fotOrwisch.de zeitnah bereits gezahlte Beträge. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen von fotOrwisch.de.

## **9. Fotoaufnahmen bei Veranstaltungen**

- 9.1. Bei Fotoaufnahmen im Rahmen von Veranstaltungen weist fotOrwisch.de darauf hin, dass der Kunde (Hochzeitspaar, Veranstalter etc.) dafür Sorge zu tragen hat, dass die teilnehmenden Gäste darüber informiert werden, dass bei der Veranstaltung fotografiert bzw. gefilmt wird. Es sollte eine Einwilligung der Gäste durch den Veranstalter eingeholt werden. Unverbindliche Beispiele können Veranstaltern ohne Anerkennung eines möglichen Rechtsanspruches zur Verfügung gestellt werden.
- 9.2. Der Kunde (Veranstalter) hat fotOrwisch.de darüber zu informieren und dafür Sorge zu tragen, dass Personen, die diese Genehmigung nicht erteilt haben bei Gruppenbildern etc. nicht zu sehen sind.
- 9.3. Unterlässt der Kunde die vorbeschriebene Information und Einwilligung seiner Gäste nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit a) DSGVO und/ oder fotOrwisch.de gegenüber, stellt der Kunde damit fotOrwisch.de von sämtlichen Ansprüchen frei, die Dritte bzgl. einer Verletzung ihres Persönlichkeitsrechts etc. geltend machen.
- 9.4. Darüber hinaus hat der Kunde vorab zu klären, ob in der jeweiligen Lokalität (Hotel, Gastraum, Kirche etc.) fotografiert bzw. gefilmt werden darf. Er hat hier das Einverständnis des Eigentümers einzuholen. Ein entsprechendes Musterformular kann dem Kunden auf

Anfrage ohne eine Haftungsübernahme seitens fotOrwisch.de zur Verfügung gestellt werden.

- 9.5. Versäumt der Kunde diese Nachfrage und untersagt der Eigentümer bzw. ein berechtigter Dritter die Fotoaufnahmen durch fotOrwisch.de, hat der Kunde sämtliches vereinbartes Honorar zu tragen. Ebenso stellt der Kunde fotOrwisch.de von sämtlichen Ansprüchen seitens der Eigentümer bzw. möglicher Rechteinhaber frei.
- 9.6. Ebenso hat der Kunde vorab zu klären, wie die Aufgabenteilung aussehen soll, falls mehrere Fotografen anwesend sind.

## **10. Allgemeine Hinweise für Foto-Shootings von fotOrwisch.de**

*Als Kunde von fotOrwisch.de bitten wir Sie, sich folgende Hinweise genau durchzulesen und diese zu beachten:*

- 10.1. fotOrwisch.de übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände.
- 10.2. Bei Fotoshootings hat der Kunde genügend Verpflegung für sich und evtl. Begleitpersonen mitzubringen.
- 10.3. Sind Kinder Teil des Fotoshootings bzw. anwesend, liegt während des gesamten Fotoshootings die Aufsichtspflicht für das Kind/die Kinder bei den Eltern. Eltern haften für Ihre Kinder.
- 10.4. Fotoaufnahmen -gerade solche im sogenannten Outdoor-Bereich- sind nie ohne ein Restrisiko. Gegen einen Unfall und Bergung ist der Kunde nur im Rahmen seiner eigenen Unfallversicherung versichert. fotOrwisch.de übernimmt hierfür keine Haftung.
- 10.5. Der Kunde ist verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, evtl. Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Insbesondere sind etwaige Beanstandungen unverzüglich dem jeweiligen Fotografen zur Kenntnis zu bringen. Unterlässt es der Kunde schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so verwirkt er damit seinen Anspruch auf Minderung der Vergütung.

## **11. Bearbeitung der angefertigten Bilder**

- 11.1. Die Bilder werden durch fotOrwisch.de grundoptimiert. Eine umfangreiche Retusche stellt einen hohen Aufwand dar, welchen der Kunde gesondert beauftragen und auch vergüten muss.
- 11.2. Der Kunde hat nach Zusendung der Bilder bzw. nach Bereitstellung der Zugriffsmöglichkeit auf die erstellten Lichtbilder einmalig die Möglichkeit, Wünsche bzgl. einer anderen Bearbeitung zu äußern, sofern die vorgelegte Bearbeitung nicht dem gewöhnlichen Stil von fotOrwisch.de entspricht. Über den gewöhnlichen Stil kann sich der Kunde anhand der gezeigten Bilder auf der Webseite / Facebook Seite einen entsprechenden Eindruck verschaffen.
- 11.3. Ein Reklamationsrecht besteht bzgl. der bearbeiteten Bilder für 14 Tage. Nach Übergabe der Lichtbilder bzw. Zugriff auf die Bilddateien muss der Kunde innerhalb von 14 Tagen schriftlich (E-Mail ist ausreichend) fotOrwisch.de etwaige Reklamationen mitteilen. Nach Ablauf dieser Frist hat der Kunde die Bilder als ordnungsgemäß und vertragsgemäß abgenommen, so dass die Vergütung für sämtliche Bilder fällig wird.

- 11.4. Eine Anerkennung ist jedoch nur bei vollständiger Vorlage der beanstandeten Arbeit möglich. Bei Nachbestellungen können sich Farbdifferenzen gegenüber der Vorlage oder den Erstbildern ergeben. Eine Reklamation ist hierdurch nicht berechtigt.
- 11.5. Sollten digital erworbene Lichtbilder in Eigenverantwortung durch den Auftraggeber entwickelt/gedruckt werden, so übernimmt der Fotograf hierfür keine Haftung für die Qualität der Ergebnisse. Farbkorrekte Abzüge können über den Fotografen erworben werden.

## **12. Nutzungsrechte und Urheberrecht**

- 12.1. fotOrwisch.de steht das Urheberrecht an sämtlichen erstellten Lichtbildern und Videoaufnahmen nach dem Urheberrechtsgesetz zu.
- 12.2. Fotoaufnahmen werden grundsätzlich für den privaten Gebrauch des Kunden erstellt. Der Kunde erhält eine einfache, nicht übertragbare, zeitlich und räumlich unbeschränkte Lizenz die für ihn angefertigten Bilder privat zu nutzen (und im Familien- und Bekanntenkreis auch weiterzugeben).
- 12.3. Bei Bewerbungsbildern zählt die Versendung an Dritte zu der üblichen Verwendung dazu.
- 12.4. Ebenso ist eine Verwendung in Social Media Kanälen gestattet, sofern die korrekte Urheberkennzeichnung erfolgt.
- 12.5. Eine Vervielfältigung, Bearbeitung und Verbreitung der Fotoaufnahmen ist nicht gestattet.
- 12.6. Möchte der Kunde die Fotoaufnahmen kommerziell nutzen, z.B. für seine Unternehmenswebseite, zu Werbezecken, auf Flyern und in Social Media, muss dieses gesondert im Rahmen einer Lizenzvereinbarung vereinbart werden. Dort wird angegeben, für welche Zwecke die Nutzungsrechte übertragen werden.
- 12.7. fotOrwisch.de räumt dem Kunden die Nutzungsrechte an den geistigen Eigentumsrechten der von fotOrwisch.de erbrachten Leistungen ausschließlich für die konkret vereinbarte Nutzung ein. Der Umfang derartiger Rechtseinräumungen richtet sich in räumlicher, zeitlicher und sachlicher Hinsicht ausschließlich nach der vertraglichen Vereinbarung und dem Vertragszweck. § 31 Abs. 5 UrhG findet auch auf sämtliche nicht urheberrechtlich geschützte Leistungen entsprechende Anwendung. Eine Übertragung von Rechten erfolgt nur, soweit dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Der Kunde erwirbt die vertraglich vereinbarten Rechte erst mit vollständiger Zahlung sämtlicher Forderungen aus dem Auftrag.
- 12.8. Wünscht der Kunde nach Abschluss des Auftrages ein erweitertes Nutzungsrecht, ist fotOrwisch.de zu informieren. Für die Erweiterung fallen Nutzungsgebühren an, die je nach Umfang des Nutzungsrechtes zu vergüten sind.
- 12.9. Bei fotOrwisch.de verbleibt das Eigentum an den Negativen, den Rohdateien der Bilder, sowie digitalen Datenträgern, die für die Durchführung des Kundenauftrages erstellt worden sind. Eine Herausgabe von Rohdateien erfolgt grundsätzlich nicht.
- 12.10. Auf Anfrage durch fotOrwisch.de ist der Kunde verpflichtet, fotOrwisch.de Auskunft über den Umfang der Nutzung der Leistungen zu erteilen.
- 12.11. Bei Veröffentlichungen wird der Kunde fotOrwisch.de in branchenüblicher Form als Urheber benennen. Bei Veröffentlichungen wird der Kunde fotOrwisch.de wie folgt als Urheber benennen: fotOrwisch.de - [www.fotOrwisch.de](http://www.fotOrwisch.de). Die Urhebernennung hat unmittelbar am Bild sowie im Impressum – sofern vorhanden - zu

erfolgen. Eine Veröffentlichung in den Sozialen Medien zu ausschließlich privaten Zwecken ist gestattet. Abweichungen von diesem Grundsatz sind gesondert zwischen den Parteien zu vereinbaren und zudem kostenpflichtig.

- 12.12. Die Übertragung der dem Kunden eingeräumten Rechte an Dritte oder eine Nutzung für andere als die vertraglich vereinbarten Zwecke bedarf im Einzelfall der gesonderten schriftlichen Zustimmung durch fotOrwisch.de.

### **13. Kundenbilder, die nicht von fotOrwisch.de erstellt wurden und deren Bearbeitung bzw. Weiterverarbeitung**

- 13.1. Übergibt oder sendet der Kunde eigene Bilder zur Weiterbearbeitung oder Produktherstellung zu, hat fotOrwisch.de ein Urheberrecht am erstellten Produkt, das Urheberrecht am Bild liegt beim Kunden.
- 13.2. Der Kunde erklärt, bei Übersendung der Bilder der Urheber der Bilder zu sein. Sollten Sie dies nicht sein, haften Sie uns gegenüber, dass Sie die Bilder uneingeschränkt im Rahmen der obigen Nutzungsrechte nutzen dürfen. Insoweit stellen Sie fotOrwisch.de von jeglichen Ansprüchen Dritter frei.
- 13.3. fotOrwisch.de ist berechtigt, die vom Kunden zur Bearbeitung übersandten oder übermittelten Bilddateien dahingehend zu überprüfen, ob sie gegen die Unternehmensrichtlinien von fotOrwisch.de verstoßen (z.B. keine Nacktfotos). In diesem Fall ist fotOrwisch.de berechtigt, die Bilder zu vernichten und den Auftrag nicht auszuführen. Eine Prüfpflicht hinsichtlich der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen oder sonstiger Vorschriften durch fotOrwisch.de besteht nicht.
- 13.4. Eine Haftung von fotOrwisch.de für die seitens des Kunden zur Verfügung gestellten Bilder/Videos ist ausgeschlossen. Der Kunde stellt fotOrwisch.de von jeglicher Haftung, einschließlich der Kosten notwendiger Rechtsverteidigung gegenüber Dritten, für derartige Inhalte frei.
- 13.5. Sind Leistungen von fotOrwisch.de teilweise oder insgesamt aufgrund der seitens des Kunden beigebrachten Bilder nicht verwertbar, bleibt der Anspruch von fotOrwisch.de auf Vergütung unberührt.
- 13.6. Sofern der Kunde Dateien von Bildern zur Ausführung eines Auftrages an fotOrwisch.de überlässt (z.B. Druck auf ein T-Shirt, Handyhülle, Schlüsselanhänger) wird fotOrwisch.de diesbezüglich ein einfaches Nutzungsrecht an den Bilddateien zum Zwecke der Herstellung der Produkte eingeräumt. Dies umfasst auch die Bearbeitung der Bilder.

### **14. Mitwirkungspflichten – Fristen und höhere Gewalt**

- 14.1. Für fotOrwisch.de vorgesehene Liefertermine und Fristen bzgl. der Übergabe der Bilder sind stets freibleibend und nur dann verbindlich, wenn sie ausdrücklich im Einzelfall schriftlich (E-Mail ist ausreichend), als Fixtermin vereinbart sind. fotOrwisch.de bemüht sich, die Bilder innerhalb von 6-8 Wochen zur Verfügung zu stellen.
- 14.2. Die Einhaltung eines Termins oder einer als verbindlich vereinbarten Frist durch fotOrwisch.de setzt voraus, dass fotOrwisch.de sämtliche, vom Kunden zu beschaffende Informationen, Freigaben oder sonstige Beiträge, einschließlich fälliger Abschlagszahlungen, rechtzeitig erhalten hat. Ist dies nicht der Fall oder beruht die Nichteinhaltung einer Frist auf Umständen, die seitens fotOrwisch.de nicht zu vertreten sind, so verlängert sich die Frist mindestens für den Zeitraum, in dem diese Umstände bestanden.

- 14.3. Höhere Gewalt, unabwendbare Umstände oder andere unvorhersehbare, schwerwiegende und unverschuldete Ereignisse, welche die Erbringung der Leistung wesentlich erschweren oder zeitweilig unmöglich machen, berechtigen die jeweilige Partei, die Erfüllung der Leistung, um die Dauer der Behinderung und eine angemessene Anlaufzeit, hinauszuschieben.

## 15. Vergütungsmodalitäten – Nutzungsgebühren

- 15.1. Falls kein Honorar vereinbart wurde, gelten die Honorare der jeweils aktuellen Bildhonorarübersicht der Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing (MFM). Diese Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer
- 15.2. Weitere Kosten, wie Reisekosten, Übernachtungskosten, Spesenentgelt sind nicht in dem Honorar enthalten und müssen durch den Kunden zusätzlich getragen werden. Die Kosten setzen sich aus wie folgt zusammen:
- 15.2.1. Anreisekosten i.H.v. 1,20 € / pro Entfernungskilometer – ab einer Entfernung von mehr als 15 km vom Firmensitz von fotOrwisch.de
  - 15.2.2. Overtime i.H.v. 80,00 € für jede angefangene halbe Stunde
  - 15.2.3. Übernachtungskosten gemäß Nachweis
  - 15.2.4. Verpflegungskosten gemäß Nachweis
- 15.3. Der Kunde ist nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von fotOrwisch.de ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen des Kunden.
- 15.4. Soweit der Kunde Leistungen oder Lichtbilder von fotOrwisch.de in größerem Umfang als zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses vorgesehen nutzt, so dass die vereinbarte Vergütung in auffälligem Missverhältnis zu den Erträgen und Vorteilen aus der Nutzung der Leistungen steht, ist der Kunde auf Verlangen verpflichtet, in eine Änderung des Vertrages einzuwilligen, die eine nach den Umständen angemessene Vergütung von fotOrwisch.de gewährt.

## 16. Rechnungsstellung, Eigentumsvorbehalt

- 16.1. fotOrwisch.de ist berechtigt, nach Auftragserteilung eine Abschlagszahlung über 50% der vereinbarten oder zu erwartenden Vergütung in Rechnung zu stellen. Im Übrigen ist fotOrwisch.de berechtigt, dem Kunden Abschlagszahlungen über bereits erbrachte Teilleistungen in Rechnung zu stellen.
- 16.2. Die Rechnungsstellung durch fotOrwisch.de erfolgt nach Erbringung einer Teil- oder der Gesamtleistung.
- 16.3. Die Zahlung der Vergütung/des Preises ist unmittelbar mit Vertragsabschluss fällig. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen zur Zahlung fällig. Nach Ablauf der vorgenannten Frist ist fotOrwisch.de, unbeschadet sonstiger Ansprüche berechtigt, Verzugszinsen in Höhe des jeweils einschlägigen Absatzes des § 288 BGB zu beanspruchen.
- 16.4. Bis zur vollständigen Bezahlung des Auftrages behält sich fotOrwisch.de sämtliche Eigentumsrechte und Nutzungsrechte an den Arbeitsergebnissen, dem Kunden bereits ausgehändigten Produkten oder sonstiger Leistungen vor.

## 17. Übertragung des Vertrages

fotOrwisch.de ist berechtigt, zur Erbringung der vereinbarten Leistungen oder Teilen hiervon im eigenen Namen Subunternehmer hinzuzuziehen, ohne dass es hierzu einer gesonderten Zustimmung des Kunden bedarf. Die Haftung der fotOrwisch.de für die Leistungen bleibt unberührt.

## 18. Vertraulichkeit

Die Vertragspartner werden über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, die ihnen im Rahmen des Vertragsverhältnisses zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit der jeweils anderen Partei Dritten gegenüber verwenden.

## 19. Haftung von fotOrwisch.de und Verjährung

- 19.1. fotOrwisch.de haftet dem Kunden, außer in Fällen der Verletzung des Körpers, des Lebens oder der Gesundheit und bei Verletzung von Hauptleistungspflichten, auf Schadensersatz nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 19.2. Im Übrigen ist die Haftung von fotOrwisch.de auf vertragstypische und vorhersehbare Schäden begrenzt. Eine Erstattung des vorhersehbaren, typischerweise entstehenden Schadens ist zudem auf höchstens den 5 – fachen Betrag des Auftrages begrenzt. Die Haftung für mittelbare Schäden wird ausgeschlossen.
- 19.3. Die Zusendung und Rücksendung von Bildmaterial und Datenträgern erfolgt auf Gefahr und Rechnung des Auftraggebers.
- 19.4. Jeder Fotograf hat seinen eigenen künstlerischen Stil. Auf der Webseite sowie auf der Facebook-Seite, dem Instagram-Profil etc. von fotOrwisch.de und im Vorgespräch kann sich der Kunde davon ein Bild machen und vorab eigene Wünsche äußern. Die künstlerische und technische Gestaltung obliegt allein fotOrwisch.de. Ist der Kunde im Nachgang mit der technischen und / oder künstlerischen Gestaltung nicht einverstanden, ist darin kein Sachmangel i.S.d. § 434 BGB bzw. § 633 BGB begründet.
- 19.5. fotOrwisch.de haftet nicht für die Verletzung von Rechten abgebildeter Personen oder Sachen und Gebäuden.
- 19.6. fotOrwisch.de haftet nicht für Schadensersatzansprüche Dritter gegen den Kunden, die durch den Zusammenhang von durch fotOrwisch.de erstellten Bilder und Texte entstehen. Die Darstellung von Bildern in einem bestimmten Kontext obliegt allein dem Kunden.
- 19.7. Wird fotOrwisch.de von Dritten aufgrund bearbeiteter Bilder, die der Kunde beigebracht hat, auf Unterlassung oder Schadensersatz in Anspruch genommen, stellt der Kunde fotOrwisch.de von der Haftung frei und erstattet fotOrwisch.de sämtliche zur Rechtsverteidigung entstandenen Aufwendungen. Der Vergütungsanspruch von fotOrwisch.de bleibt hiervon unberührt.
- 19.8. Für Schäden an durch den Kunden fotOrwisch.de überlassenen Unterlagen, insbesondere Lichtbildern, Filmen, Daten, etc., ist die Haftung von fotOrwisch.de auf den Materialwert der überlassenen Informationen beschränkt. Für den Verlust von Daten haftet fotOrwisch.de nur, wenn die Haftungsvoraussetzungen vorliegen und insoweit der Verlust durch angemessene Datensicherungsmaßnahmen des Kunden nicht vermeidbar gewesen wäre.
- 19.9. fotOrwisch.de haftet nicht für die Verfügbarkeit oder korrekte Funktion von Infrastrukturen, Software oder Übertragungswegen des Internets, die nicht im Verantwortungsbereich von fotOrwisch.de liegen.
- 19.10. Sämtliche Ansprüche auf Mängelgewährleistung von Kaufleuten gegenüber fotOrwisch.de verjähren – außer bei Vorsatz – nach einem Zeitraum von einem Jahr, soweit keine kürzere gesetzliche Verjährungsfrist greift.

- 19.11. Sämtliche Ansprüche auf Mängelgewährleistung von Verbrauchern gegenüber fotOrwisch.de verjähren – außer bei Vorsatz – nach einem Zeitraum von zwei Jahren, soweit keine kürzere gesetzliche Verjährungsfrist greift.
- 19.12. Vorstehende Haftungsbeschränkungen gelten entsprechend für Mitarbeiter oder gesetzliche Vertreter von fotOrwisch.de sowie Dritten, die durch fotOrwisch.de eingeschaltet wurden.

## **20. Aufbewahrung der Negative/Bild-Dateien und Haftung für Bilderqualität**

- 20.1. Seitens des Kunden besteht kein Anspruch auf Verwahrung der Lichtbilder nach Erfüllung des Auftrags. Hinweis: Biometrische Daten (z.B. Passbilder) werden kurzfristig gelöscht und nicht verwahrt.
- 20.2. Ist eine Verwahrung vereinbart oder Teil der Dienstleistung, so verwahrt fotOrwisch.de die Daten und Materialien sorgfältig. Er ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, von ihm aufbewahrte Daten nach drei Jahren seit Beendigung des Auftrags zu vernichten.
- 20.3. Für Lichtbeständigkeit und die Qualität von Material haftet fotOrwisch.de nur in dem Rahmen, in dem der Hersteller eine entsprechende Garantie des Produktes anbietet.

## **21. Schadensersatz und Vertragsstrafe**

- 21.1. Für eine unterlassene oder falsche Urheberkennzeichnung oder eine falsche Platzierung der Kennzeichnung ist der Kunde verpflichtet, einen Aufschlag i.H.v. 100% auf das vereinbarte Nutzungsentgelt bzw. ein übliches Nutzungsentgelt an fotOrwisch.de zu zahlen.
- 21.2. Vorbehaltlich weitergehender Schadensersatzansprüche hat der Kunde für jeden Fall der unerlaubten (ohne schriftliche Zustimmung von fotOrwisch.de) Weitergabe an Dritte, unberechtigte Verfälschung und Bearbeitung, Veröffentlichung, Nutzung des Bildmaterials durch den Kunden oder einen Dritten, eine Vertragsstrafe in Höhe des vierfachen der vereinbarten bzw. üblichen Nutzungsvergütung zu zahlen.

## **22. Gerichtsstand und Erfüllungsort**

- 22.1. fotOrwisch.de nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.
- 22.2. Erfüllungsort ist Rödermark. Sofern beide Parteien Kaufleute im Sinne des HGB sind, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Parteien Langen (Hessen).
- 22.3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrecht und des ins deutsche Recht übernommenen UN-Kaufrechts, wenn a) der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland hat, oder b) der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Staat hat, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.
- 22.4. Ist der Kunde Verbraucher i.S.d. § 13 BGB und hat seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem der Kunde seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, unberührt bleiben.